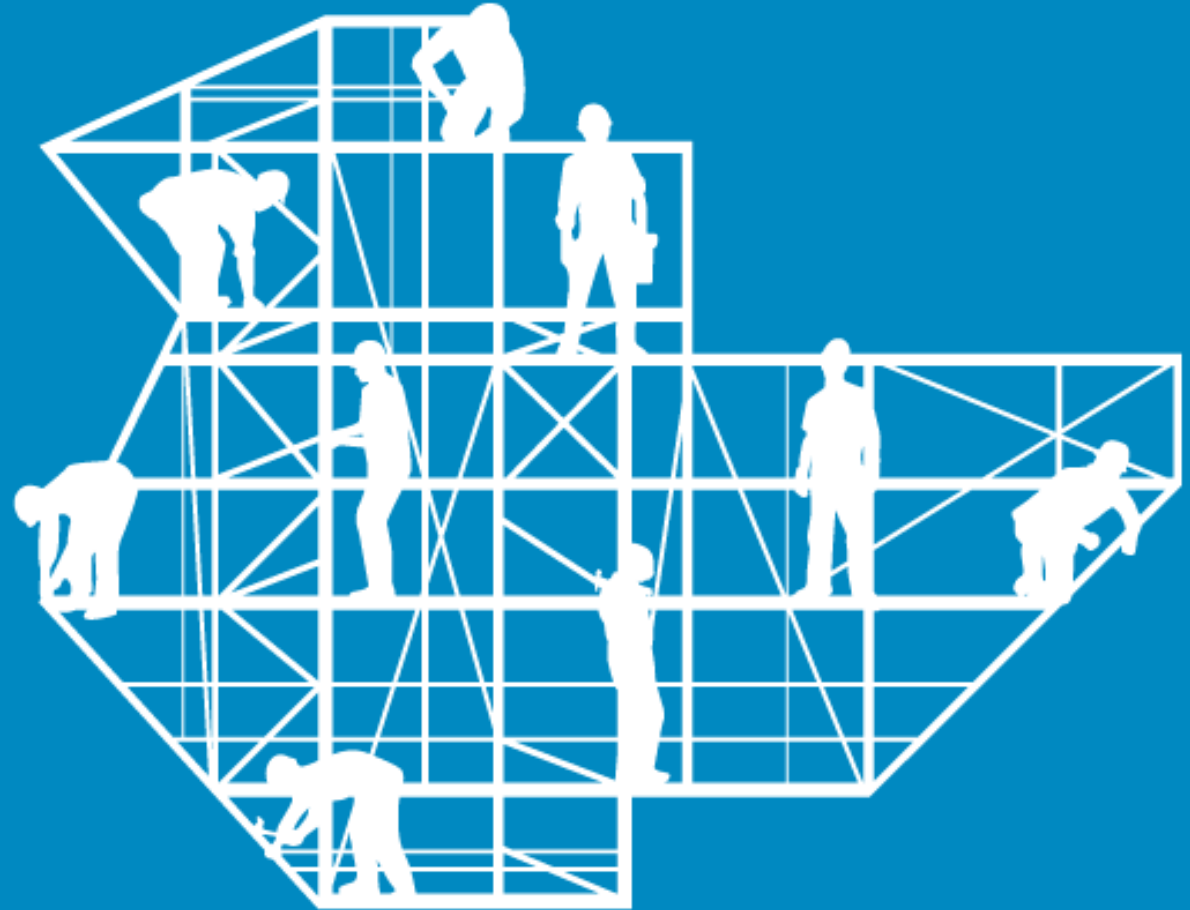


Arbeitsmarkt in Thüringen

März 2024



Der Arbeitsmarkt in Thüringen kurz und knapp

Der Arbeitsmarkt zeigt langsam, wie der Frühling, positive Impulse!

Arbeitslosenquote liegt bei 6,4 %.

Arbeitgeber melden im März 2.933 neue Stellen, die Anzahl der Stellenmeldung ist gesunken.

Langzeitarbeitslosigkeit zeigt sich fast unverändert.

„Das Frühjahr bringt traditionell positive Impulse für den Arbeitsmarkt, mit einem Rückgang der Arbeitslosenzahlen im März. In den kommenden Monaten werden voraussichtlich mehr Jobchancen entstehen, da Unternehmen dringend Fachkräfte suchen. Arbeitsuchende erhalten Unterstützung durch Qualifizierungsangebote von Arbeitsagenturen und Jobcentern. Die Zahl der Neueinstellungen waren jedoch zurückhaltender aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten sowie des anhaltenden Inflationsdrucks“, erklärte Markus Behrens, Vorsitzender der Geschäftsführung der BA-Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen.

Im Ländervergleich rangierte Thüringen im aktuellen Berichtsmonat unter den Quoten von Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Nordrhein-Westfalen, Berlin und Bremen.

(siehe nachfolgende Auswertungen)

Der Ausbildungsmarkt in Thüringen kurz und knapp

Der beruflichen Ausbildung steht bis August (Abschluss Ausbildungsjahr) weiterhin eine zentrale Rolle zu. Derzeit kommen auf 100 freie Ausbildungsstellen und nur 50 Ausbildungsplatzsuchende.

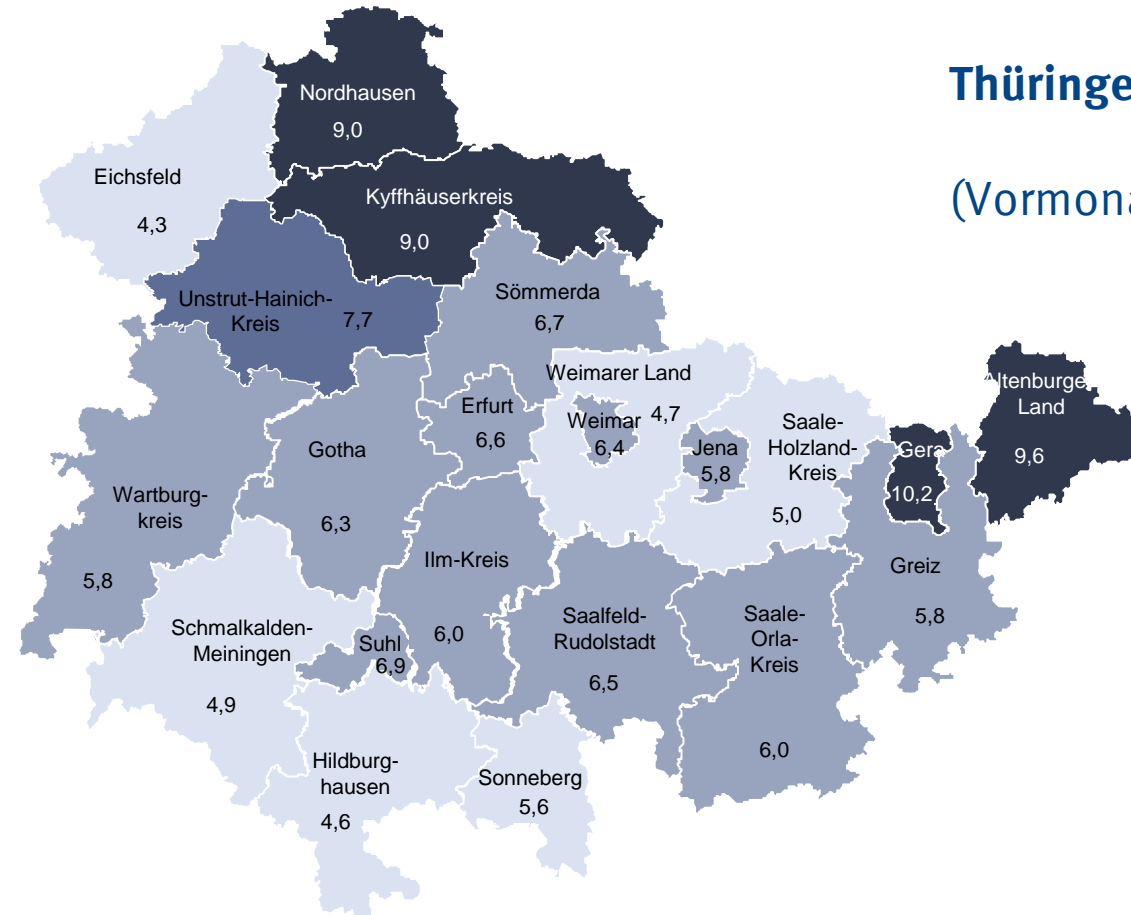
Markus Behrens, Vorsitzender der Geschäftsführung der BA Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen zum Ausbildungsmarkt:

„Unternehmen wissen um ihre Chance, Fachkräftebedarf zu sichern, indem sie frühzeitig auf sich aufmerksam machen und den Jugendlichen Angebote unterbreiten. Ein Praktikum im Betrieb stärkt den Berufswunsch der Jugendlichen.“

„Beim Ausbildungsmarkt befinden wir uns aktuell in der Halbzeit. Deshalb erlauben die aktuellen Daten nur eine vorläufige Einschätzung der Entwicklung. Unternehmen wissen um ihre Chance, Fachkräftebedarf zu sichern, indem sie frühzeitig auf sich aufmerksam machen und den Jugendlichen Angebote unterbreiten. Dennoch ist die erfolgreiche Besetzung der offenen Stellen keinesfalls leicht. Insbesondere eine Diskrepanz zwischen den von den Betrieben angebotenen und den von jungen Menschen gewünschten Ausbildungsplätzen stellt eine große Herausforderung dar.“



Land Thüringen nach Kreisen	Bestand an Arbeitslosen
Thüringen	70.550
Erfurt, Stadt	7.611
Gera, Stadt	4.644
Jena, Stadt	3.338
Suhl, Stadt	1.217
Weimar, Stadt	2.093
Eichsfeld	2.440
Nordhausen	3.726
Wartburgkreis	4.916
Unstrut-Hainich-Kreis	3.769
Kyffhäuserkreis	3.248
Schmalkalden-Meiningen	3.213
Gotha	4.570
Sömmerda	2.360
Hildburghausen	1.529
Ilm-Kreis	3.296
Weimarer Land	2.031
Sonneberg	1.631
Saalfeld-Rudolstadt	3.411
Saale-Holzland-Kreis	2.160
Saale-Orla-Kreis	2.465
Greiz	2.715
Altenburger Land	4.167



Arbeitslosenquote in Thüringen nach Kreisen

Thüringen: 6,4 %

(Vormonat 6,5%)

	Alo Quote März 2024 im Vergleich der Bundesländer in %
Bremen	11,0
Berlin	9,6
Mecklenburg- Vorpommern	8,3
Hamburg	8,0
Sachsen- Anhalt	7,8
Nordrhein- Westfalen	7,5
Saarland	7,0
Sachsen	6,6
Thüringen	6,4
Brandenburg	6,3
Niedersachsen	5,9
Schleswig- Holstein	5,8
Hessen	5,6
Rheinland- Pfalz	5,3
Baden- Württemberg	4,2
Bayern	3,7
Deutschland	6,0
Ostdeutschland	7,6
Westdeutschland	5,6

Arbeitslosenquote der Bundesländer

Bremen: 11,0 %

Bayern: 3,7 %

Thüringen: 6,4 %

Arbeitslose und Arbeitslosenquote Deutschland Westdeutschland Ostdeutschland Thüringen

	Deutschland	Westdeutschland	Ostdeutschland	Thüringen
Arbeitslose	2.769.282	2.121.182	648.100	70.550
Arbeitslosenquote	6,0	5,6	7,6	6,4

Arbeitslose im Vergleich in Deutschland und Thüringen nach SGBIII und SGBII

	Deutschland	Thüringen
Gesamt	2.769.282	70.550
SGB III	977.492	26.239
SGBII	1.791.790	44.311

Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Strukturmerkmalen

Land Thüringen (Gebietsstand März 2024)					
Datenstand: März 2024					
Struktur			Insgesamt	Männer	Frauen
				56,9 %	43,01 %
Insgesamt			70.550	40.155	30.395
	15 bis unter 25 Jahre	9,90%	6.961	4.269	2.692
	15 bis unter 20 Jahre	2,60%	1.842	1.046	796
	50 Jahre und älter	37,40%	26.359	14.742	11.617
	55 Jahre und älter	27,90%	19.715	10.953	8.762
	schwerbehinderte Menschen	6,80%	4.779	2.857	1.922
	Ausländer	24,60%	17.333	8.741	8.592
	Langzeitarbeitslose	33,30%	23.520	13.583	9.937

Bürgergeld/ SGB II

Im März 2024 bezogen in Thüringen nach vorläufigen und hochgerechneten Daten **68.204 Bedarfsgemeinschaften** Leistungen nach dem SGB II (gegenüber dem Vorjahr -510).

Unter den **127.258** in Bedarfsgemeinschaften lebenden Personen waren
89.001 erwerbsfähige Leistungsberechtigte (gegenüber dem Vorjahr +710)

30.910 nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (gegenüber dem Vorjahr -612).

Die Anzahl der **ausländischen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** ist im Dezember 2023 (letzter Datenstand) gegenüber dem Vorjahresmonat um 3.078 auf 30.412 Personen gestiegen. Bei den ausländischen nichterwerbsfähigen Leistungsberechtigten erfolgte ein Anstieg um 462 auf 15.126 Personen. Im Dezember 2023 betrug der Anteil der ausländischen Personen an allen Personen in Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II 36,4 Prozent (Dezember 2022: 34,1 %).

Im Rechtskreis SGB II waren im März 2024 **44.311 Personen arbeitslos**, darunter **20.651 langzeitarbeitslos**. Die Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II ist gegenüber März 2023 um 1.712 Personen bzw. 4,0 Prozent gestiegen. Die Langzeitarbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II ist in diesem Zeitraum um 2.947 Personen bzw. 16,6 Prozent gestiegen.

Statistische Erhebungen zum SGB II - Thüringen

Statistische Erhebungen zum SGB II - Thüringen		Mrz 24	Feb 24	Mrz 23	Veränd. ggü.	Veränd. ggü.
		vorl. Daten	vorl. Daten	rev. Daten	Vormonat	Vorjahr
Arbeitslose gesamt		70.550	71.697	66.128	-1.147	4.422
dav.: SGB III		26.239	27.375	23.529	-1.136	2.710
dar.: Langzeitarbeitslos		2.869	2.910	2.797	-41	72
SGB II		44.311	44.322	42.599	-11	1.712
dar.: Langzeitarbeitslos		20.651	20.697	17.704	-46	2.947
dav.: unter 25 Jahre gesamt		6.961	6.973	5.952	-12	1.009
unter 25 Jahre SGB III		2.679	2.763	2.225	-84	454
unter 25 Jahre SGB II		4.282	4.210	3.727	72	555
Bedarfsgemeinschaften (BG) SGB II *		68.204	68.595	68.714	-391	-510
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)*		127.258	127.345	127.381	-87	-123
dav.: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)*		89.001	88.961	88.291	40	710
Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)*		30.910	30.906	31.522	3	-612
Beschäftigung schaffende Maßnahmen		1.903	1.863	2.213	40	-310
dav.: Arbeitsgelegenheiten § 16d SGB II		917	800	950	117	-33
ab 01/2019 Teilhabe am Arbeitsmarkt § 16i SGB II		986	1.063	1.263	-77	-277
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		838	819	975	19	-137
dav.: Förderung abhängiger Beschäftigung		784	765	917	19	-133
dar.: Eingliederung von Langzeitarbeitslosen § 16e SGB II		101	106	191	-5	-90
Förderung der Selbständigkeit		53	53	58	0	-5
Aktivierung und berufliche Eingliederung		1.935	1.666	2.013	269	-78
Berufliche Weiterbildung		379	382	431	-3	-52

Arbeitsmarktdaten Thüringen zu Personen mit der Staatsangehörigkeit Ukraine

Merkmal / Berichtsmonat	aktueller Monat	Vormonat	Vorjahresmonat	Veränderung zum VJM
endgültige Daten	Mrz 24	Feb 24	Mrz 23	
Arbeitslose	6.614	6.610	6.479	135
darunter Alo SGB II	6.457	6.475	6.420	37
Daten am aktuellen Rand (endg. Daten liegen erst mit einer Wartezeit von 3 Monaten vor)	Dez 23	Nov 23	Mai 22	Veränderung aktueller Monat zu Mai 22
Bedarfsgemeinschaften SGB II	9.747	9.686	219	9.528
Regelleistungsberechtigte (RLB)	21.360	21.234	283	21.077
erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) (darunter sind ca. 66 % Frauen)	14.480	14.339	254	14.226
nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	6.880	6.895	29	6.851
vorl. Daten am aktuellen Rand (endg. Daten liegen erst mit einer Wartezeit von 6 Monaten vor)	Jan 24	Dez 23	Jan 23	
Beschäftigte	4.600	4.700	3.337	1.263
darunter sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	3.900	3.900	2.842	1.058
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte	700	800	495	205

Hinweis: Die vorläufigen Daten wurden durch die BA zum Teil hochgerechnet bzw. geschätzt.

Quelle: Statistik Bundesagentur für Arbeit (BA); <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Statistiken/Themen-im-Fokus/Ukraine-Krieg/Ukraine-Krieg-Nav.html>, Zusammenstellung der Daten erfolgte durch Ref. 33, TMASGFF

Folgende Daten werden auf der Internetseite des TMASGFF veröffentlicht:

PI Arbeitsmarkt März 2024
PI Ausbildungsmarkt März 2024



Adobe
Acrobat-Dokumen



Adobe
Acrobat-Dokumen

TH Handout März 2024
TH Handout März 2024
Ausbildung



Adobe
Acrobat-Dokumen



Adobe
Acrobat-Dokumen

Fragen und Anregungen?

Kontaktdaten

**Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie**

Referat 31 | Arbeitsmarkt- und Berufsbildungspolitik,
Fachkräftesicherung, Arbeits- und Tarifrecht

Ansprechpartnerin: Erika Hinterland

Weiterführende Links:

<https://statistik.arbeitsagentur.de>

<https://iab.de>